**Machine Vision: MVTec treibt Standardisierung voran**

* **MVTec seit 2005 an Weiterentwicklung wichtiger MV-Standards beteiligt**
* **Schwerpunkte auf Interoperabilität und 3D-Vision**
* **Prozessautomatisierung und Bildverarbeitung wachsen zusammen**

**München, 05. September 2019** – Anlässlich ihrer 33. Teilnahme am Treffen der GenICam Standard Group im Rahmen des IVSM (International Vision Standards Meeting, 7.-11. Oktober in Stresa, Italien) informiert die MVTec Software GmbH ([www.mvtec.de](http://www.mvtec.de)), führender Anbieter moderner Machine-Vision-Standardsoftware, über ihre aktive Mitarbeit an wichtigen Standards der industriellen Bildverarbeitung. Dazu zählt etwa der wegweisende Standard GenICam (Generic Interface for Cameras), der im Jahr 2006 eingeführt wurde. Dieser vereinheitlicht den software-basierten Zugriff auf jegliche Art von Kamera-Features, die innerhalb von Machine Vision eingesetzt werden. Alle aktuellen Kamerastandards, wie zum Beispiel GigE Vision oder CoaXPress, basieren auf GenICam. Seit 2005 trägt MVTec aktiv zur Entwicklung des GenICam-Standards bei. Dabei hat das Unternehmen maßgeblich an Initiativen zur einfachen Interoperabilität von Soft- und Hardware sowie insbesondere zur Integration von 3D-Sensoren mitgewirkt. Mit Christoph Zierl, Technical Director bei MVTec, stellt das Unternehmen auch den Vice-Chair Marketing & Operations in der GenICam Standard Group.

Darüber hinaus ist der Mittelständler auch an der Integration von Prozessautomatisierung und industrieller Bildverarbeitung beteiligt. So fördert MVTec die Nutzbarmachung der Open Platform Communications Unified Architecture (OPC UA). Dieser Standard sorgt für einen durchgängigen Datenaustausch zwischen verschiedenen industriellen Komponenten – und zwar unabhängig von Hersteller, Plattform und Betriebssystem. Hierfür arbeitet MVTec als Mitglied des VDMA an der „OPC UA Companion Specification for Machine Vision“ (kurz: OPC Machine Vision) mit. Dabei handelt es sich um eine so genannte Companion-Spezifikation, welche die Bedürfnisse der Bildverarbeitungsbranche bedient.

Und nicht zuletzt engagiert sich MVTec seit Jahren als Mitglied der Technical Committees für die Kamerastandards GigE Vision sowie USB3 Vision. Auch hier steht für MVTec die nahtlose Integration von 2D- und 3D-Kameras in die Softwareapplikation im Vordergrund.

**Integration von Prozessautomatisierung und Machine Vision**

„Unser Anliegen ist es, die Standardisierung in der industriellen Bildverarbeitung entscheidend weiterzubringen. Was im Jahr 2005 mit unserer Mitarbeit an den Standards GigE Vision und GenICam begann, führen wir heute mit der Weiterentwicklung von OPC Machine Vision fort. Somit tragen wir maßgeblich zur nahtlosen Integration von Prozessautomatisierung und Machine Vision bei“, erklärt Christoph Zierl, Technical Director bei der MVTec Software GmbH.

**Über MVTec Software GmbH**

Die MVTec Software GmbH ist ein führender Hersteller von Standardsoftware für die industrielle Bildverarbeitung. MVTec-Produkte werden weltweit in unterschiedlichsten Anwendungsgebieten eingesetzt: in der Halbleiterindustrie, der Oberflächeninspektion von Geweben und anderen Materialien, der Qualitätskontrolle und generellen Inspektionsverfahren, der Medizintechnik, der Sicherheitstechnik, 3D-Vision und vielen anderen Arbeitsfeldern. MVTec, mit Hauptsitz in München, hat mehr als 30 etablierte Vertriebe weltweit und zusätzlich einen Sitz in Boston, Massachusetts (USA). [www.mvtec.de](http://www.mvtec.de)

**Über MVTec HALCON**

MVTec HALCON ist die umfassende Standardsoftware für die industrielle Bildverarbeitung (Machine Vision) mit integrierter Entwicklungsumgebung (HDevelop), die weltweit zum Einsatz kommt. HALCON hilft Kosten zu senken und sorgt für eine raschere Marktverfügbarkeit: Die flexible Software-Architektur ermöglicht die schnelle Entwicklung für alle Machine-Vision-Anwendungen. Die Software bietet neben einer außergewöhnlichen Leistungsfähigkeit und GPU-Beschleunigung auch umfangreiche Unterstützung von Multicore-Plattformen und Befehlssatzerweiterungen wie AVX2 oder NEON. HALCON wird in allen Industriezweigen verwendet: Diese umfassende Bibliothek bewährt sich hunderttausendfach im industriellen Einsatz und bietet z.B. Blob-Analyse, Morphologie, Matching, Vermessung und Identifikation. Die Software beinhaltet modernste Bildverarbeitungstechnologien, wie beispielsweise umfangreiche 3D-Vision- und Deep-Learning-Verfahren.

MVTec HALCON sichert Investitionen durch die Kompatibilität zu einer Vielzahl an Betriebssystemen und durch Schnittstellen zu hunderten Industriekameras und Framegrabbern, insbesondere durch die Unterstützung von Standards wie GenICam, GigE Vision und USB3 Vision. Zudem läuft HALCON standardmäßig auf Arm®-basierten Smartkameras und weiteren Embedded-Vision-Plattformen und ist auf verschiedene Mikroprozessoren/DSPs, Betriebssysteme und Compiler portierbar. Somit ist die Software ideal für den Einsatz in Embedded-Systemen geeignet. [www.halcon.de](http://www.halcon.de), [www.embedded-vision-software.de](http://www.embedded-vision-software.de)

**Über MVTec MERLIC**

MVTec MERLIC ist eine Bildverarbeitungssoftware, mit der Komplettlösungen schnell zusammengestellt werden können, ohne eine einzige Codezeile zu schreiben. Es basiert auf MVTecs umfassender Bildverarbeitungskompetenz und kombiniert Zuverlässigkeit und Geschwindigkeit mit erstklassigem Bedienkomfort. Eine bildzentrierte Benutzeroberfläche und intuitive Bedienkonzepte wie easyTouch sorgen für einen effizienten Workflow, der zu Zeit- und Kostenersparnissen führt. MERLIC umfasst leistungsstarke Tools, um komplette Bildverarbeitungsapplikationen mit grafischer Benutzeroberfläche, integrierter SPS-Kommunikation und einem auf Industriestandards basierenden Bildeinzug zu erstellen.

MERLIC stellt Tools für alle Standardaufgaben bereit. Diese umfassen u.a. Kalibrierung, Messen, Zählen, Prüfen, Lesen sowie Positionsbestimmung und basieren auf dem neuesten Stand der Bildverarbeitungstechnologien, wie beispielsweise Matching oder Deep Learning. MERLIC ist für Windows-basierte PC- und Embedded-Plattformen verfügbar und somit ideal auch für den Einsatz in Smartkameras geeignet.

www.merlic.de

Pressekontakt MVTec Software:

MVTec Software GmbH

Presseanfragen

Arnulfstraße 205

D-80634 München

Tel.: +49 (0)89-457695-0

E-Mail: press@mvtec.com

Web: [www.mvtec.com](http://www.mvtec.com)

Schwartz Public Relations

Jörg Stelzer

Sendlinger Straße 42 A

D-80331 München

Tel.: +49 (0)89-211 871 -34

E-Mail: js@schwartzpr.de

Web: [www.schwartzpr.de](http://www.schwartzpr.de)